

Freitag, 31. Januar 2025, Schongauer Nachrichten / Schongauer Land

Breitbandausbau startet im Mai

VON CHRISTINE WÖLFLE



Auch Flächennutzungsplanänderungen stehen heuer auf der Agenda von Bürgermeister Georg Saur und seinem Gemeinderat in Ingenried. © Gemeinde

Das neue Jahr wird ein Jahr der Planungen in der Gemeinde Ingenried. Doch Einiges wird auch in Angriff genommen beziehungsweise fertiggestellt. Das verriet Bürgermeister Georg Saur beim Gespräch mit der Heimatzeitung.

Ingenried – Die Sanierung der Marktoberdorfer Straße, der Ingenrieder Ortsdurchfahrt, steht kurz vor der Fertigstellung. Ende November wurde diese bereits wieder für den Verkehr freigegeben, jetzt fehlt nur noch eine weitere Angleichung der Bankette, erklärte Ingenrieds Bürgermeister Georg Saur in der Jahresvorschau.

An die Straßen wird es auch beim Breitbandausbau gehen: Dieser startet voraussichtlich im Mai und betrifft beinahe jede Straße im Ortsteil Ingen-

ried. 222 Haushalte werden kostenlos an das neue Glasfasernetz angeschlossen – wenn sie den Anschluss bei der Telekom buchen. „Es muss kein Tarif dazugebucht werden, lediglich der Anschluss“, hofft Bürgermeister Georg Saur auf eine rege Beteiligung der Bevölkerung, „wenn die Gemeinde schon so viel Geld in die Hand nimmt“.

1,3 Millionen kostet das Projekt, das allerdings zu 90 Prozent gefördert wird. Die anderen Ingenrieder Ortsteile müssen sich noch etwas länger gedulden, sie fallen in ein neues Ausschreibungsverfahren. Doch wenn alles klappt, sollen diese Anschlüsse im nächsten Jahr folgen.

Die Ausschreibung für das neue Regenrückhaltebecken soll im April erfolgen, parallel wird zusammen mit der Verwaltungsgemeinschaft Altenstadt ein Hochwasserschutz-Konzept erarbeitet. Das ist ein Teil der Planungen, die dieses Jahr anstehen.

Hinzu kommen die Planungen für ein neues Gewerbegebiet „Am Bahnhof“, für die Asylunterkunft im „Brugger-Anwesen“ und natürlich für das neue Bürgerhaus neben der Kirche. „Es gibt jede Menge zu tun“, fasst Saur zusammen.

Daneben gibt es aber auch etwas zu feiern: Der TSV Ingenried wird heuer 75 Jahre alt. Ende Juli wird das Jubiläum mit einem großen Festwochenende begangen, unter anderem mit einem AH-Turnier, einem Kabarett-Abend und einem Festsonntag.

Und wie sieht es mit einer erneuten Kandidatur des Bürgermeisters im Kommunalwahljahr 2026 aus? „Da möchte ich mich noch bedeckt halten“, sagt Saur. „Im Laufe des Frühjahrs werde ich eine persönliche Entscheidung treffen und diese bei der Bürgerversammlung im April mitteilen.“